



HANDBUCH - BIPAX 2

Produkt Handbuch

Version 01.03.2023



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|----|
| 1. Thank you for flying ADVANCE | 1 |
| 2. Sicherheitshinweise | 1 |
| 2.1. Generelle Sicherheitshinweise | 1 |
| 2.2. Einsatzbereich und Belastungsgrenze | 2 |
| 3. Produkteigenschaften | 2 |
| 3.1. Eigenschaften & Lieferumfang | 2 |
| 4. Inbetriebnahme | 3 |
| 4.1. Auslieferung | 3 |
| 4.2. Gurtzeug einstellen | 3 |
| 5. Flugvorbereitung | 6 |
| 5.1. Startvorbereitung und -Check | 6 |
| 6. Verwendung in der Praxis | 6 |
| 6.1. Gurtzeug einhängen | 6 |
| 6.2. Windenschlepp | 6 |
| 7. Wartung (Unterhalt) | 7 |
| 7.1. Wartung Gurtzeug | 7 |
| 7.2. Air-Foam Hybrid-Protektor | 8 |
| 7.3. Check Gurtzeug | 8 |
| 7.4. Lebensdauer Karabiner | 8 |
| 7.5. Überbelastungen | 9 |
| 7.6. Reparaturen Gurtzeug | 9 |
| 7.7. Komponenten ein-/ausbauen | 9 |
| 7.8. Entsorgung | 10 |
| 8. Service & Garantie | 10 |
| 8.1. ADVANCE Service Center | 10 |
| 8.2. Support | 10 |
| 8.3. Online-Konto | 11 |
| 8.4. Garantie | 11 |
| 9. Technische Daten | 11 |
| 9.1. Daten | 11 |
| 9.2. Materialien | 12 |



1. THANK YOU FOR FLYING ADVANCE

Herzlichen Dank, dass du dich für ein ADVANCE Qualitätsprodukt mit Schweizer Engineering entschieden hast.

Betriebshandbuch

Dieses Betriebshandbuch ist ein wichtiger Teil deines Produktes. Du findest darin die Anleitung zur Inbetriebnahme und Anwendung in der Praxis sowie wichtige Hinweise zur Sicherheit, Pflege und Wartung. Wir legen dir nahe, dieses Dokument vor dem ersten Flug sorgfältig durchzulesen. Videoanleitungen kannst du falls vorhanden über QR-Codes aufrufen. Alle Informationen findest du ebenfalls auf unserer Website www.advance.swiss.

Produktregistrierung

Registrierte dein neues ADVANCE Produkt bis spätestens 10 Tage nach dem Kauf online in deinem MyADVANCE Account unter www.advance.swiss/garantie für eine Garantieverlängerung oder um zeitnah über Updates und sicherheitsrelevante Erkenntnisse zu deinem Produkt per E-Mail informiert zu werden. Alle diese Informationen findest du ebenfalls auf unserer Website www.advance.swiss.

Unsere Geschichte: Pioniergeist und Schweizer Präzision

Ideen zum Fliegen bringen, das können wir. Seit über 30 Jahren stehen bei ADVANCE die Bedürfnisse und Wünsche der Pilotinnen und Piloten im Zentrum. Mit Schweizer Präzision verfeinern wir Modell für Modell. Höchste Qualität und absolute Zuverlässigkeit haben oberste Priorität, in der Luft wie beim Service. So sind wir vom Pionier zum Perfektionisten geworden und zu einem weltweit führenden Gesamtanbieter.

Fragen und Support

Du kannst dich jederzeit an deinen ADVANCE Händler oder an unser Support-Team wenden, wir helfen dir gerne weiter. Schreibe eine Email an support@advance.ch

Wir wünschen dir mit deinem neuen Produkt viele erlebnisreiche und schöne Stunden in der Luft!

Grüsse aus Thun dein ADVANCE Team

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1. Generelle Sicherheitshinweise

Die Ausübung des Gleitschirmsports erfordert eine entsprechende Ausbildung und fundierte Kenntnisse der Materie sowie die nötigen Versicherungen und Lizenzen. Eine Pilotin / Ein Pilot muss in der Lage sein, vor dem Flug die meteorologischen Bedingungen richtig einzuschätzen. Ausserdem sollten die Anforderungen des Gleitschirms und der Ausrüstung ihren / seinen fliegerischen Fähigkeiten entsprechen. Die Pilotin / Der Pilot ist zudem dafür verantwortlich, bei der Ausübung des Gleitschirmsports zu Natur und Landschaft Sorge zu tragen.

Achtung

Das Tragen eines adäquaten Helms, geeigneter Schuhe und Kleidung sowie das Mitführen eines Rettungsschirms sind unerlässlich. Vor jedem Flug müssen alle Teile der Ausrüstung auf Beschädigungen und ihre Flugtauglichkeit hin überprüft werden. Ausserdem muss vor jedem Flug ein Startcheck durchgeführt werden.

Achtung

Jede Pilotin / Jeder Pilot trägt die alleinige Verantwortung für sämtliche Risiken bei der Ausübung des Gleitschirmsports bis hin zu Verletzung und Tod. Weder der Hersteller noch der Verkäufer eines Gleitschirms können für die Sicherheit der Pilotin / des Piloten garantieren oder dafür verantwortlich gemacht werden.



2.2. Einsatzbereich und Belastungsgrenze

Aufgrund ihrer Konstruktionsmerkmale sind Gleitschirmgurtzeuge, wie auch alle handelsüblichen Rettungsschirme, auf keinen Fall für den Freifall geeignet. Auch der Rettungsschirm und die Aufhängungen der Rettungsschirmverbindung halten einer abrupten Öffnung nicht stand.

Sämtliche Gurtzeug-Einstellungen sollten unbedingt vor dem Flug vorgenommen werden. Eine korrekte Einstellung des BIPAX 2 trägt massgeblich zur Sicherheit, der richtigen Funktionsweise und zum allgemeinen Flugkomfort bei.

Achtung Kein Protektor kann einen vollständigen und absoluten Schutz vor Verletzungen bieten. Der EN/NfL-zertifizierte Protektor dient lediglich dazu, Schläge zu dämpfen und dabei Verletzungen zu mindern, die durch einen Aufprall aus kleiner Höhe bei missglückten Starts und Landungen resultieren können.

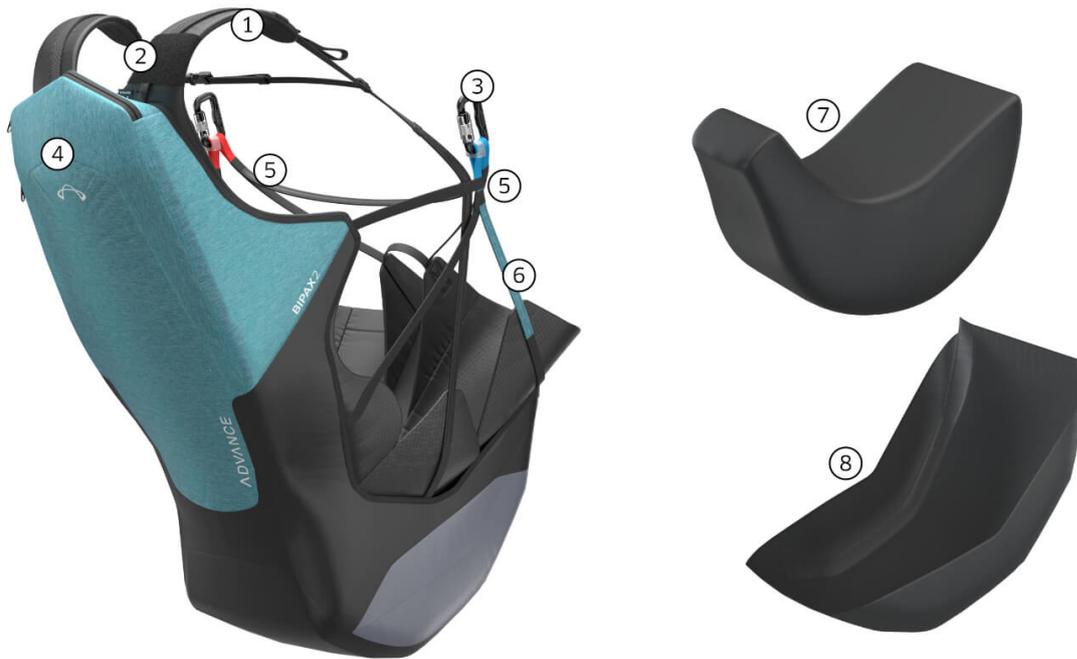
Achtung Die Zulassung bis 120 kg des BIPAX 2 erstreckt sich ausschliesslich auf den Gleitschirmsport.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Das BIPAX 2 ist ein Tandem-Passagier-Gurtzeug für Körpergrössen von 155 bis 202 cm.

3.1. Eigenschaften & Lieferumfang

1. Verstellbare Schultergurte
2. Velcro für Mini-Vario
3. Foras Karabiner mit Antiwist
4. Zwei Taschen (oben und seitlich)
5. Verschlussystem mit farblich markierte Schlaufen
6. Zwei blaue Gurtband-Markierungen als Griffe für den Passagier oder als Zugpunkt für die Starthelfer
7. Air-Foam-Hybrid-Protektor
8. Austauschbarer Unterboden
9. Getting Started Booklet



4. INBETRIEBNAHME

4.1. Auslieferung

Jedes ADVANCE Gurtzeug muss vor der Auslieferung durch den Vertragshändler auf die Vollständigkeit des Lieferumfangs und die korrekte Grundeinstellung hin überprüft werden.

Registrierte dein neues ADVANCE Produkt bis spätestens 10 Tage nach dem Kauf in deinem MyADVANCE-Account, damit du in den Genuss der erweiterten ADVANCE Garantie kommst. Weitere Infos unter Garantie.

4.2. Gurtzeug einstellen

4.2.1. Schliessen & Einstellen

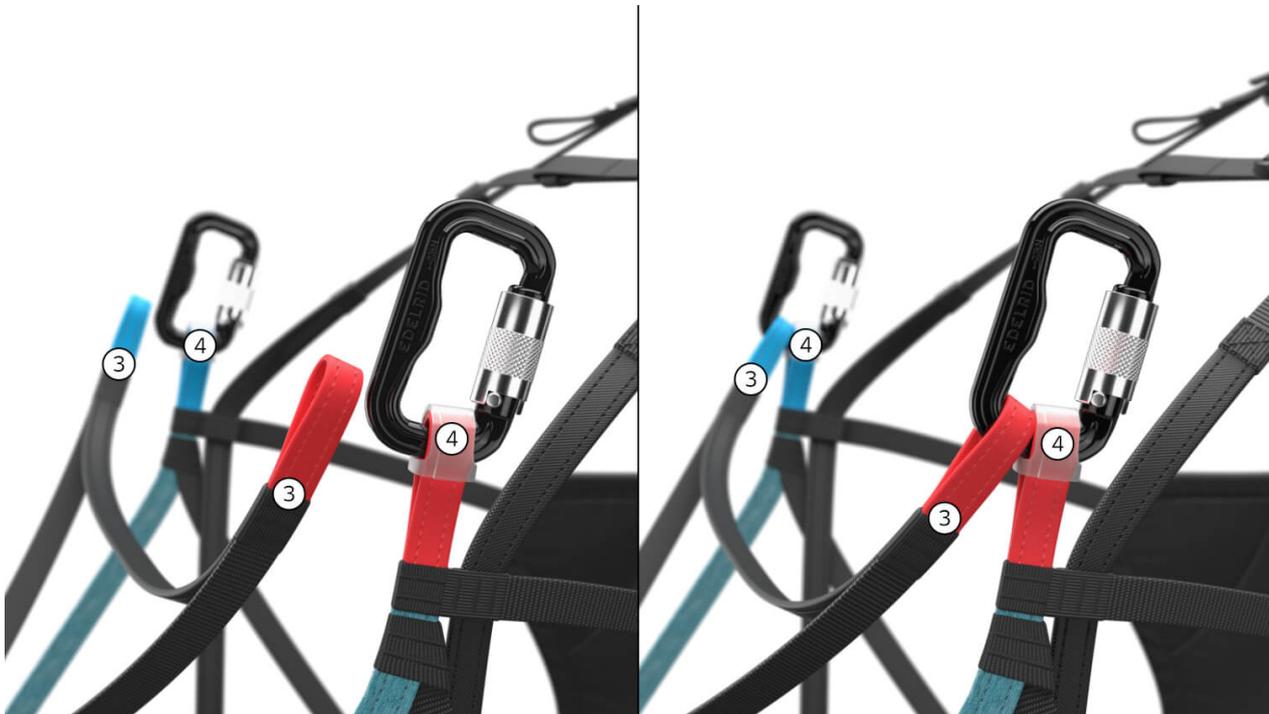
Gurtzeug vorbereiten

Löse die Schultergurte (1) vollständig, öffne den kleinen "Brustgurt" (2) und hänge die Beingurte bzw. den Frontgurt (3) aus den Karabinern aus.



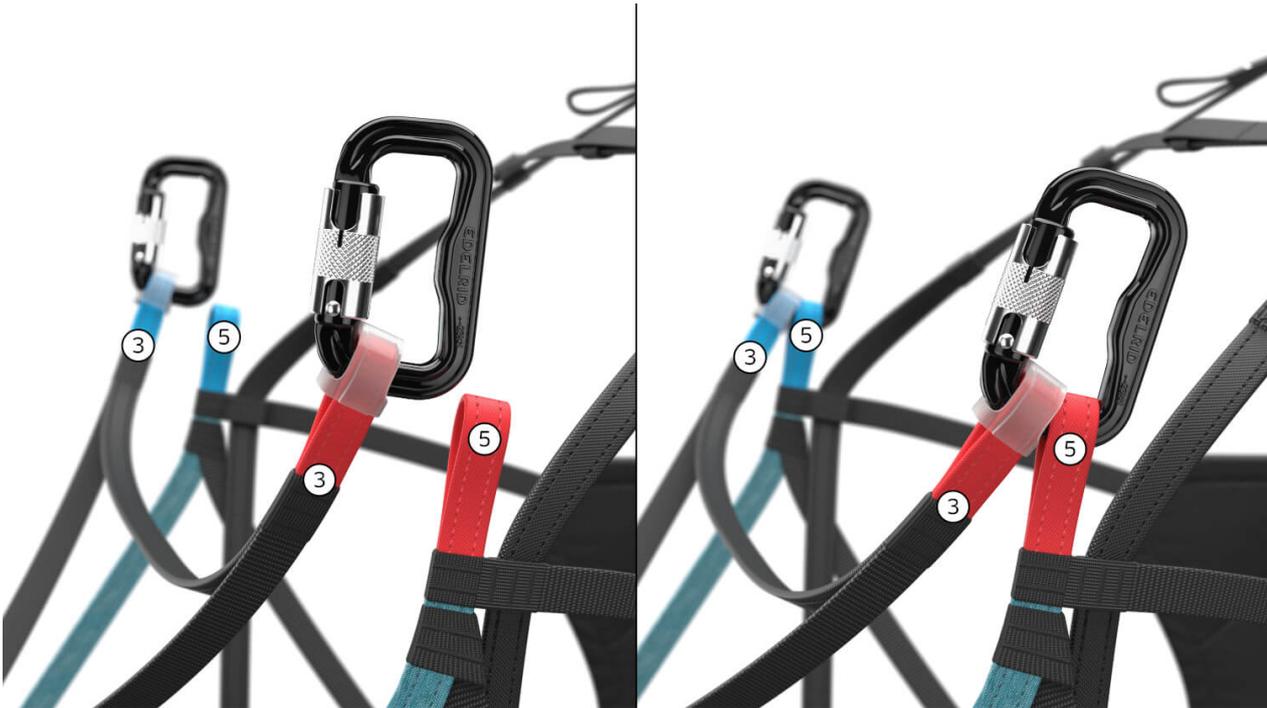
Anziehen und schliessen

Ziehe das Gurtzeug deinem Passagier an. Hänge zum Schliessen die rote und die blaue Schlaufe der Beingurte bzw. des Frontgurtes (3) in die Karabiner (4) ein.



Alternative Schliessmethode

Die Karabiner werden direkt an den Beingurten bzw. dem Frontgurt befestigt (3) und mit dem Antitwist-Gummi fixiert. Zum Schliessen ergreifst du die Karabiner und hängst sie in die Aufhängungspunkte ein (5).



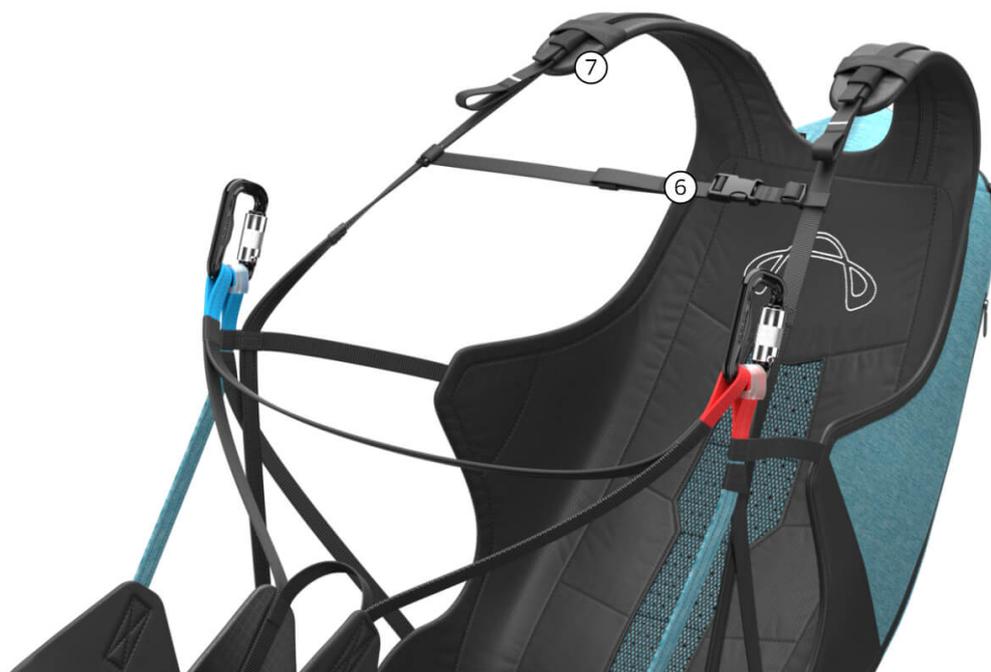
Achtung Bei der alternativen Methode muss die Karabiner-Öffnung nach vorne schauen.

Hinweis

Mit der alternativen Methode reduziert sich die Gefahr, dass der Passagier in die Spreizen einhängt wird, ohne das Gurtzeug zu schliessen. Andererseits können die an den Beingurten herunterhängenden Karabiner auf dem Boden aufschlagen und mit Dreck in Berührung kommen.

Schultergurte einstellen

Schliesse den kleinen Brustgurt (6) und stelle zum Schluss die Schultergurte (7) auf die passende Länge ein.





5. FLUGVORBEREITUNG

5.1. Startvorbereitung und -Check

Führe vor jedem Start den folgenden Start-Check aus:

1. Gurtzeug und Helm zugeschnallt, Rettungsschirm OK?
2. Leinen frei?
3. Kalotte offen?
4. Windrichtung und -stärke beurteilt?
5. Luftraum und Sicht frei?

Hinweis

Bringe die Kappe deines Schirms vor dem Start in die richtige Form. Ziehe dafür die Bremsleinen beim Sortieren so weit, bis die Kappe eine ideale Krümmung aufweist.

Achtung

Kontrolliere vor jedem Flug, ob der Rettungsschirmgriff die vorgesehene Position aufweist und ob die gelben Verschlusskabel des Rettungsschirmgriffs richtig sitzen.

6. VERWENDUNG IN DER PRAXIS

6.1. Gurtzeug einhängen

Mit Spreizen verbinden

Hänge das BIPAX 2 korrekt in die dafür vorgesehenen Einhängpunkte an deiner Tandem-Spreize ein.

6.2. Windenschlepp

Das BIPAX 2 eignet sich für den Tandem-Windenschlepp. Die Schleppklinke darf nur in den Hauptkarabinern (1) des Passagier-Gurtzeugs fixiert werden. Bestehen bei der Anbringung Zweifel, sollte unbedingt der Windenfahrer oder eine vom Hersteller autorisierte Person konsultiert werden.

**Achtung**

Achte beim Schliessen der Karabiner darauf, dass diese korrekt verschlossen und nicht verdreht sind.

7. WARTUNG (UNTERHALT)

7.1. Wartung Gurtzeug

Wartung allgemein

ADVANCE empfiehlt das Gurtzeug regelmässig visuell auf Abnutzungserscheinungen zu überprüfen. Dabei muss der allgemeine Zustand, der Zustand der Nähte und Gurte sowie das Funktionieren der Verschlüsse überprüft werden. Hinzu kommt das regelmässige Lüften und Neupacken des Rettungsschirms. Allfällige Mängel (schadhafte Nähte, Gurtbänder etc.) sind umgehend durch den Hersteller oder ein autorisiertes Servicecenter zu beheben.

Achtung

Führe an deinem Gurtzeug keine Modifikationen aus und fliege nie mit einem Gurtzeug, dessen Gurte in irgendeiner Weise beschädigt sind.

Achtung

Wurde das Gurtzeug im Rahmen einer Notöffnung des Rettungsschirms verwendet, ist das Gurtzeug anschliessend durch den Hersteller oder ein autorisiertes Servicecenter zu überprüfen.

Ultraviolette Strahlung, Temperaturen unter -20°C und über $+60^{\circ}\text{C}$, Feuchtigkeit, Salzwasser, aggressive Reinigungsmittel, unsachgemässe Lagerung sowie mechanische Belastungen (z. B. Schleifen am Boden) beschleunigen den Alterungsprozess.

Die Lebensdauer deines Gurtzeug kann wesentlich verlängert werden, wenn du folgende Punkte beachtest:

- Das nasse oder feuchte Gurtzeug bei Zimmertemperatur oder draussen im Schatten vollständig trocknen lassen. Rettungsschirm regelmässig neu packen.



- Das mit Salzwasser in Berührung gekommene Gurtzeug mit Frischwasser gründlich abspülen. Rettungsschirm immer neu packen.
- Das Gurtzeug nur mit Frischwasser und allenfalls mit neutraler Seife reinigen, keinesfalls mit Lösungsmitteln.
- Die Hauptverbindungsgurte zwischen Gurtzeug und Rettungsschirm nach jeder Rettungsschirmöffnung überprüfen.
- Das Gurtzeug nach jeder erhöhten Belastung (z. B. ernsthaftem Aufprall) von einer Fachperson überprüfen lassen.
- Das Gurtzeug regelmässig auf defekte Nähte und Gurte überprüfen. Kontrolliere besonders die Rettungsschirmverbindung und die Nähte bei den Hauptkarabinern.
- Das verpackte Gurtzeug nicht grösseren Temperaturschwankungen aussetzen und für genügend Luftzirkulation sorgen, um die Bildung von Kondenswasser zu verhindern.
- Das Gurtzeug vor und nach dem Flug nicht unnötig der Sonne (UV-Strahlung) aussetzen.

Rettungsschirm packen

Die meisten Rettungsschirm-Hersteller empfehlen eine Wartung bzw. Neupackung des Rettungsschirms alle 6 Monate, um ein zuverlässiges und schnelles Öffnen des Geräts jederzeit zu garantieren. Wird der Rettungsschirm Nässe, Feuchtigkeit oder extremer Hitze ausgesetzt, muss er unmittelbar im Anschluss daran neu gepackt werden. Wir empfehlen nachdrücklich, den Rettungsschirm durch eine ausgebildete Fachperson packen zu lassen. Zusätzlich empfiehlt ADVANCE dringend, beim Gurtzeug regelmässig die gelben Verschluss-Kabel in den Verschlusschlaufen zu prüfen. Dabei reicht es, die Kabel leicht zu bewegen.

7.2. Air-Foam Hybrid-Protector

Für eine maximale Lebensdauer des Protectors sollte dieser über einen längeren Zeitraum nicht komprimiert und auf keinen Fall feucht gelagert werden. Ansonsten bedarf der Air-Foam Hybrid-Protector keiner besonderen Pflege, sollte jedoch nach einem Aufprall unbedingt auf mögliche äusserliche Schäden untersucht werden. Im Falle einer Beschädigung des Protectors muss dieser ausgetauscht werden.

7.3. Check Gurtzeug

Prüfe dein Gurtzeug regelmässig auf Schäden und lass es alle 24 Monate einer gründlichen visuellen Kontrolle durch eine Fachperson unterziehen. Die Überprüfung beinhaltet eine visuelle Beurteilung des Stoffs, der Gurte und Verbindungen, der wichtigsten Vernähungen und der Hauptkarabiner. Alle Teile werden auf Risse, Knicke, vorgeschädigte Nähte, Beschädigungen und starke Abnützungen hin untersucht. Festgestellte Schäden müssen vor dem nächsten Flug fach-ge-recht behoben werden.

Weitere Informationen zum Check findest du in diesem Handbuch im Kapitel «Service» oder unter www.advance.swiss.

7.4. Lebensdauer Karabiner

EDELRID FORAS

Maximal 5 Jahre

Die Karabiner sind qualitativ hochwertige EDELRID Foras Alu-Karabiner (51 g, 23 kN). Alu-Karabiner müssen regelmässig auf Metallverfärbungen, Dellen, grobe Kratzer oder Risse optisch begutachtet werden. Zudem dürfen sie ausschliesslich vertikal belastet werden. Falls die Karabiner die oben stehenden optisch sichtbaren Zustände aufweisen oder falsch belastet wurden, müssen beide unmittelbar ausgetauscht werden. In jedem Fall müssen die Karabiner spätestens 5 Jahre nach Inbetriebnahme bzw. Erstflug (falls unbekannt, 5 Jahre nach Produktionsdatum) ausgetauscht werden und dürfen nicht mehr benutzt werden. Das Produktionsdatum ist auf dem Karabiner aufgedruckt.



7.5. Überbelastungen

Bei der Nutzung deines Gleitschirmes oder Gurtzeuges besteht ein allgegenwärtiges Risiko von nicht durch den Piloten beeinflussbaren Überbelastungen, welche z.B. durch unvorhersehbare Flugzustände und punktuelle Kräfte in der Luft auftreten können. In seltenen Fällen können Beschädigungen am Produkt auftreten, welche jedoch in der Regel nicht sicherheitsrelevant sind. Beschädigungen durch Überbelastungen sind weder auf einen Konstruktions- noch auf einen Fabrikationsfehler zurückzuführen. Deshalb sind sie grundsätzlich von der Garantie ausgenommen. Leichtprodukte sind tendenziell anfälliger auf Beschädigungen durch Überbelastung.

Info

Wende dich im Falle einer Beschädigung bitte an deinen Händler, dieser wird dann mit uns Kontakt aufnehmen. Wir sind bestrebt, uns in solchen Fällen kulant zu verhalten und gemeinsam die bestmögliche Lösung zu finden. Diese ist individuell und hängt von der Beurteilung des einzelnen Falles ab.

7.6. Reparaturen Gurtzeug

Grundsätzlich dürfen Reparaturen an Gurtzeugen nie selbst durchgeführt werden. Die verschiedenen Nähte sind mit grösster Präzision gefertigt worden. Deshalb darf nur der Hersteller oder ein autorisiertes Servicecenter Reparaturen mit Originalmaterial ausführen.

7.7. Komponenten ein-/ausbauen

Allgemeines

Das BIPAX 2 wird inklusive eingebautem Protektor und montiertem Unterboden ausgeliefert. Alle Einzelteile können einfach ausgebaut werden, z.B. um eventuelle Reparaturen vorzunehmen oder sie auszutauschen.

1. Unterboden

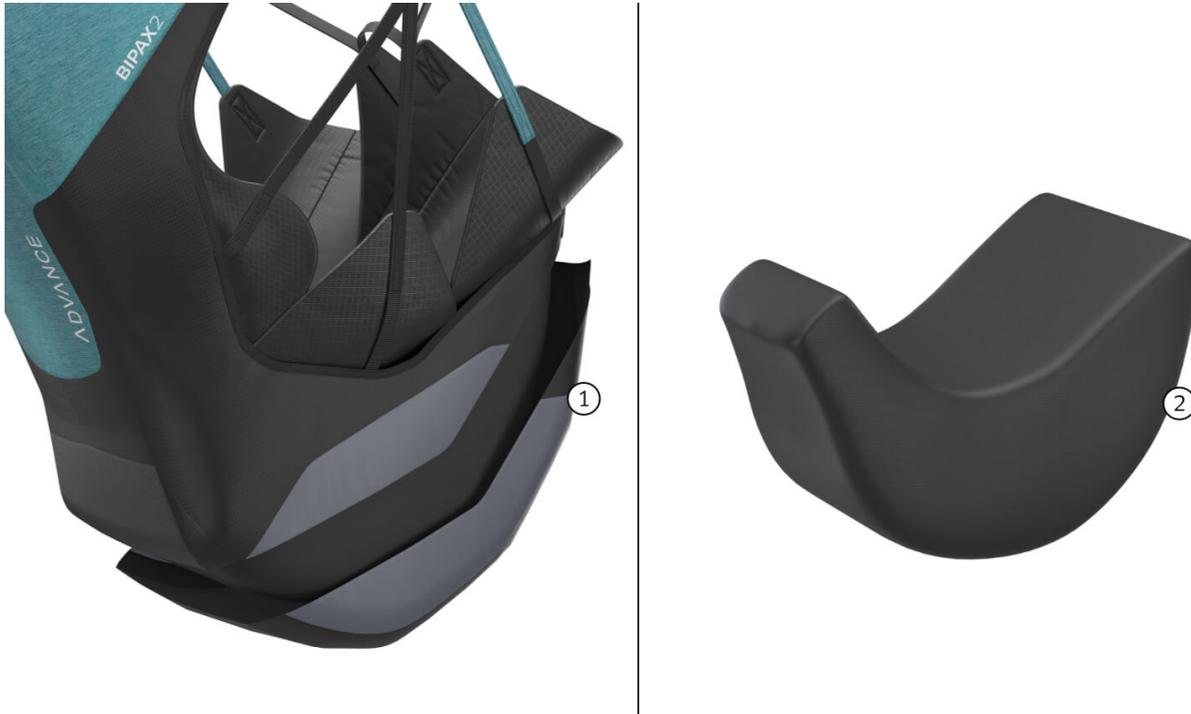
Der Unterboden kann bei Beschädigungen ausgetauscht werden. Zum Austausch kannst du die umlaufende



Klettverbindung lösen und den beschädigten Unterboden entfernen. Danach kannst du deinen neuen Unterboden montieren.

2. Protektor

Der Air-Foam-Hybrid-Protektor kann ausgetauscht werden. Der Zugang erfolgt über einen Reissverschluss im unteren Rückenfach.



7.8. Entsorgung

Bei der Materialauswahl und der Produktion eines ADVANCE Produkts spielt der Umweltschutz eine wichtige Rolle. Wir verwenden ausschliesslich unbedenkliche Materialien und Werkstoffe, die einer ständigen Qualitäts- und Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen werden. Hat deine Ausrüstung in einigen Jahren ausgedient, entferne bitte sämtliche Metallteile (Recycling) und entsorge Gurte und Material in den dafür vorgesehenen Einrichtungen.

8. SERVICE & GARANTIE

8.1. ADVANCE Service Center

ADVANCE betreibt zwei firmeneigene Service Center, die Checks und Reparaturen jeglicher Art ausführen. Die in der Schweiz bzw. in Frankreich ansässigen Werkstätten verfügen über eine langjährige Erfahrung sowie fundiertes produktspezifisches Know-how. Das weltweite Servicenetz von ADVANCE umfasst weitere autorisierte Center, welche die gleichen Dienstleistungen erbringen. Alle Betriebe verwenden ausschliesslich ADVANCE Originalmaterialien. Sämtliche Informationen über periodische Nachprüfungen bzw. Reparaturen und die entsprechenden Adressen findest du auf unserer Website www.advance.swiss.

8.2. Support

Unter www.advance.swiss findest du ausführliche Informationen über ADVANCE und unsere Produkte sowie Kontaktangaben, an die du dich bei Fragen wenden kannst.



Weiter kannst du:

- Dich über neue sicherheitsrelevante Erkenntnisse über ADVANCE Produkte ins Bild zu setzen.
- Ein Antragsformular für den Check bei ADVANCE als PDF herunter zu laden, um dein Produkt einsenden zu können.
- Auf eine brennende Frage unter FAQ (häufig gestellte Fragen) eine Antwort zu finden.
- Den ADVANCE Newsletter zu abonnieren, damit du regelmässig per E-Mail über Neuheiten und Produkte informiert wirst.

8.3. Online-Konto

Richte dir unter www.advance.swiss/garantie einen MyADVANCE-Account ein und registriere dein Produkt nach dem Kauf direkt online.

Im MyADVANCE-Account findest du alle Unterlagen zu deinem Produkt als PDF, z. B. das Handbuch, Sicherheits-Updates und vieles mehr. Du kannst dort auch Ersatzteile zu deinem Produkt einsehen und direkt Supportanfragen tätigen.

8.4. Garantie

Im Rahmen der ADVANCE Garantie verpflichten wir uns zur Beseitigung allfälliger Mängel an unseren Produkten, die auf Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Damit Garantieansprüche geltend gemacht werden können, muss ADVANCE sofort nach der Entdeckung eines Mangels informiert und das fehlerhafte Produkt zur Prüfung eingesandt werden. Anschliessend entscheidet der Hersteller darüber, wie ein allfälliger Fabrikationsfehler beseitigt wird (Reparatur, Auswechslung von Teilen oder Ersatz des Produkts). Es gilt die gesetzliche Gewährleistungspflicht deines Landes. Wenn du dein Produkt innerhalb von 10 Tagen bei ADVANCE online registrierst, wird diese um 12 Monate verlängert. Zudem wirst du umgehend per Email über Produkt-Updates und sicherheitsrelevante Erkenntnisse informiert.

Die Laufzeit für das Garantie- und Service-Intervall beginnt ab dem Datum des Erstflugs, der im Typenschild eingetragen ist. Ist dort kein Datum vermerkt, so gilt das Datum, an welchem der Schirm von der Firma ADVANCE an den ADVANCE Vertriebspartner übergang. Ansonsten umfasst die ADVANCE Garantie keine weiteren Ansprüche. Insbesondere werden keine Garantieleistungen für Beschädigungen gewährt, die aus unsorgfältigem oder fehlerhaftem Gebrauch des Produkts resultieren (z.B. ungenügende Wartung, ungeeignete Lagerung, Überbelastung, Aussetzen extremer Temperaturen usw.). Dasselbe gilt für Schäden, die auf einen Unfall oder auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.

9. TECHNISCHE DATEN

9.1. Daten

| BIPAX 2 | | M |
|---------------------|----|--|
| Pilotengrösse | cm | 155-202 |
| Höhe Aufhängepunkte | cm | ~46 |
| Breite Brustgurt | cm | ~45 |
| Gewicht Gurtzeug | kg | 1.85 |
| Zulassung Gurtzeug | | EN 1651:2018+A1:2020 & NfL 2-565-20 / 120 kg |



9.2. Materialien

Laufend überprüfen und testen wir die Vielfalt der angebotenen Werkstoffe. Wie alle ADVANCE Produkte wurde auch der BIPAX 2 nach neusten Erkenntnissen und Verfahren entworfen und hergestellt. Die verwendeten Materialien haben wir sehr sorgfältig und unter Berücksichtigung strengster Qualitätsansprüche ausgewählt.

Materialien

| | |
|-------------------|--|
| Hauptgurte | Polyamid, 15mm, 13.2kN |
| Schultergurte | Polyamid, 15mm, 13.2kN |
| Beingurte | Polyamid, 15mm, 13.2kN |
| Stoff Sitzbereich | Nylon Oxford 210D PU3 |
| Aussenstoff | N/P 350D melange, Nylon Ripstop 210D PU3 |
| Karabiner | Foras, Twist Lock, 23kN, 51gr. |